Proposal – National Annex
HDHL INTIMIC Call 2021

–

Standardised measurement, monitoring and/or biomarkers to study food intake, physical activity and health (STAMIFY)

# Proposal – National Annex, Vollantrag (Stufe 2)

**Generelle Hinweise zum Förderungsansuchen**

Halten Sie sich bitte an die vorgegebenen Fragen. Die in blauer Schrift angeführten Fragen, Hinweise und Anmerkungen im Antragsformular **dürfen nicht** überschrieben (gelöscht) werden!

Füllen Sie die Felder für alle österreichischen Partner - wahlweise Deutsch oder Englisch – auf 3 bis maximal 5 Seiten aus. Stellen Sie die Projektaktivitäten der österreichischen Partner klar und nachvollziehbar dar.

Erklären Sie, warum diese aus Ihrer Sicht unter **orientierte Grundlagenforschung** fallen!

Achten Sie darauf, dass alle Angaben mit jenen übereinstimmen, die mit dem transnationalen Antrag beim Joint Call Secretariat eingereicht werden!

Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihre Ansprechperson in der FFG (Kontaktinformationen s. Ausschreibungswebsite).

## Angaben zum geplanten transnationalen Projekt

### Projekttitel:

Aussagekräftiger Titel (+Acronym)

### Projektart:

PROJEKT DER ORIENTIERTEN GRUNDLAGENFORSCHUNG -TRANSNATIONALE AUSSCHREIBUNGEN

Auf die Projektaktivitäten des/der AT-Partner/s bezogen: Stellen Sie klar und nachvollziehbar dar, warum diese aus Ihrer Sicht unter **orientierte** **Grundlagenforschung** fallen.

### Geplantes Projekttopic:

Geben Sie aus der Aufzählung an, welches Topic / welche Topics Ihr Projekt behandeln wird:

* Topic 1: Die Entwicklung verbesserter Methoden zur Bewertung der Ernährung unter Verwendung neuer Technologien, dies kann z. B. IKT-Tools, unauffällige Daten (unobtrusive data), Lebensmitteleinkäufe usw. umfassen;
* Topic 2: Weiterentwicklung bestehender / identifizierter Biomarker für die Nahrungsaufnahme (z. B. Kombination vorhandener Biomarker zur Bewertung von Essgewohnheiten und / oder Ernährungs-zusammensetzung; Validierung identifizierter Biomarker unter Berücksichtigung von Einflussfaktoren wie Geschlecht, Genotyp oder anderen individuellen Variationen);
* Topic 3: Identifizierung von Biomarkern für körperliche Aktivitäten (auch Sitz-und Schlafverhalten) einschließlich der ersten Validierungsschritte;
* Topic 5: Die Entwicklung von integrativen Werkzeugen zur Bewertung und Überwachung sowohl der Nahrungsaufnahme als auch der körperlichen Aktivität.

### Geplanter Projektbeginn:

MM.JJJJ

### Geplantes Projektende:

MM.JJJJ

## Angaben zur geplanten Rolle und der Aktivitäten der Projekt-Partner aus Österreich

### Rolle des österreichischen Konsortialführers[[1]](#footnote-1):

Aussagekräftige Beschreibung der Aktivitäten des österreichischen Konsortialführersnach Arbeitspaketen des transnationalen Projektes: z.B. Leitung von Arbeitspaketen bzw. Tasks, Vertretung in Projekt-Gremien, Koordination des Gesamtprojektes, … (diese Beschreibung wird u.a. dazu verwendet, die Kostenkalkulation auf Plausibilität zu prüfen sowie als Basis für die Zwischen- und Endberichtsprüfung).

Geben Sie relevante Projektergebnisse an, für die der österreichische Konsortialführer die Verantwortung trägt.

Verwenden Sie bitte für die Arbeitspakete/Ergebnisse dieselbe Nummerierung wie im transnationalen Projektantrag.

### Rolle (möglicher) österreichischer Projektpartner:

Aussagekräftige Beschreibung der Aktivitäten des österreichischen Projektpartners nach Arbeitspaketen des transnationalen Projektes: z.B. Leitung von Arbeitspaketen bzw. Tasks, Vertretung in Projekt-Gremien, Koordination des Gesamtprojektes, … (diese Beschreibung wird u.a. dazu verwendet, die Kostenkalkulation auf Plausibilität zu prüfen sowie als Basis für die Zwischen- und Endberichtsprüfung).

Geben Sie relevante Projektergebnisse an, für die der österreichische Konsortialführer die Verantwortung trägt.

Verwenden Sie bitte für die Arbeitspakete/Ergebnisse dieselbe Nummerierung wie im transnationalen Projektantrag.

Wenn nur eine österreichische Organisation am transnationalen Konsortium teilnimmt, diesen Absatz mit n.a. bezeichnen.

## Sonstige projektrelevante Bemerkungen und Ergänzungen

Gegebenenfalls kurz erwähnen, z.B. ausschreibungsspezifische oder ethische Besonderheiten, Open Access, Wege der Veröffentlichung, Gleichstellungsthemen, etc.

# Checkliste Formalprüfung

Bei der nationalen Formalprüfung (Kurzantrag und Vollantrag) wird das Förderungsansuchen auf formale Richtigkeit und Vollständigkeit nach den nationalen Regelungen geprüft.

**Bitte beachten Sie: Sind die Formalvoraussetzungen nicht erfüllt und handelt es sich um nicht-behebbare Mängel, wird das Förderungsansuchen bei der Formalprüfung aufgrund der erforderlichen Gleichbehandlung aller Förderungsansuchen ausnahmslos aus dem weiteren Verfahren ausgeschieden und formal abgelehnt.**

**Darüber hinaus gelten alle Formalkriterien der transnationalen Ausschreibung, wie z. B. mindestens 3 und maximal 6 förderungswürdige Partner aus mindestens 3 verschiedenen, am Call beteiligten Ländern.**

Tabelle 1: Formalprüfungscheckliste

| Kriterium | Prüfinhalt | Mangel behebbar | Konsequenz |
| --- | --- | --- | --- |
| Der/die FörderungswerberIn ist berechtigt, einen Antrag einzureichen. | Anforderungen lt. Instrumentenleitfaden | Nein | Ablehnung im Zuge der Formalprüfung |
| Bei AT-Konsortien: Die AT-Projektpartner sind teilnahmeberechtigt. | Anforderungen lt. Instrumentenleitfaden | Nein | Ablehnung im Zuge der Formalprüfung |
| Vollständigkeit des Antrags | Projektbeschreibung: Inhaltlicher nationaler Antrag (Proposal-National Annex; Upload als .pdf-Dokument)**Die Vorlage der Projektbeschreibung ist vollständig auszufüllen, eine Abänderung oder Ergänzung von Kapiteln wie auch einzelner Überschriften ist nicht zulässig!** | Nein | Ablehnung im Zuge der Formalprüfung |
| Verpflichtende Anhänge zur Vollständigkeit des Antrags | Vollständiger transnationaler Antrag inkl. Kostenplan, pdf (Joint Transnational Proposal) | Ja | Korrektur per eCall im Zuge der Mängelbehebung |
| Laufzeit  | 36 Monate | Nein | Ablehnung im Zuge der Formalprüfung |
| Sprache | Deutsch oder Englisch (gilt für den nationalen Antrag) | Nein | Ablehnung im Zuge der Formalprüfung |
| Höhe der Förderung | Gesamtförderungshöhe **der österreichischen Partner** (max. 200.000 Euro pro Projekt) ist nicht überschritten | Nein | Ablehnung im Zuge der Formalprüfung |

**Bitte beachten Sie, dass die Daten wie Partner, Kosten, beantragte Förderung, Laufzeit, etc. im transnationalen Antrag mit jenen im nationalen Antrag (Proposal - National Annex) sowie im eCall übereinstimmen!**

1. Österreichischer Konsortialführer im Sinne der Einreichung bei der FFG, nicht zu verwechseln mit dem Koordinator des transnationalen Projektes. [↑](#footnote-ref-1)